Vorlage Nr. 101.18.667

13. September 2017

Übernahme einer Bürgschaft für die documenta und Museum Fridericianum gGmbH

Berichterstatter/-in: Oberbürgermeister Christian Geselle

Antrag

Die Stadtverordnetenversammlung wird gebeten, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der Übernahme einer Ausfallbürgschaft gegenüber der Kasseler Sparkasse in Höhe von bis zu 4.000.000,00 Euro für ein von der documenta und Museum Fridericianum gGmbH aufzunehmendes Darlehen (in Höhe bis zu 8 Mio. €) zur Finanzierung eines Kapitalmehrbedarfs des Ausstellungsetats der documenta 14 zu.

2. Der Magistrat wird ermächtigt, die zur Umsetzung des Beschlusses erforderlichen Bürgschaftserklärung in der jeweils rechtlich gebotenen Form abzugeben und zu unterzeichnen.“

Begründung:

Die documenta und Museum Fridericianum gGmbH beabsichtigt, ein Darlehen in Höhe von bis zu 8.000.000,00 Euro aufzunehmen, das durch eine Bürgschaft der Stadt Kassel und des Landes Hessen jeweils zu 50 % gesichert werden soll.

Das Darlehen dient der Finanzierung eines Kapitalmehrbedarfs des Ausstellungsetats der documenta 14.

Die Stadt Kassel und das Land Hessen werden jeweils zu 50 % gegenüber der Kasseler Sparkasse für ein Darlehen in Höhe von bis zu 8.000.000,00 Euro zugunsten der documenta und Museum Fridericianum gGmbH eine Ausfallbürgschaft bis zur Höhe von 100 % übernehmen.

Für die Übernahme der Bürgschaft ist kein Bürgschaftsrisikobeitrag zu zahlen.

Der Oberbürgermeister wird in der Sitzung über die Ergebnisse der durch den Aufsichtsrat der documenta und Museum Fridericianum gGmbH beauftragte Sonderprüfung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft berichten.

Die Bürgschaftserklärung wird nach der Beschlussfassung durch die Stadtverordnetenversammlung der Aufsichtsbehörde zur Genehmigung vorgelegt.

Der Magistrat wird in seiner Sitzung am 25. September 2017 die Vorlage beraten.

Christian Geselle
Oberbürgermeister